

St. Nikolaus

aktuell vom 25. Juni 2017



Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,

wie oft sprechen wir eine Einladung aus. Anlässe finden wir ja genug: Geburtstag, Hochzeit, bestandene Prüfung oder einfach mal so. Die Auswahl der Gäste wird dabei sorgfältig überlegt. Oft sind es Freunde, Verwandte, Berufskollegen, Vereinsmitglieder, interessante Gesprächskontakte. Zu den meisten stehen wir in einer besonderen oder sympathischen Beziehung. Denn unangenehme Personen werden wir uns so leicht nicht freiwillig auf den Hals laden.

Wirklich alle?

Jesus sagt: „Kommt alle zu mir!“ (Mt 11,28). Dabei denkt er aber nicht an seine Freunde, an die Reichen, an all diejenigen, die ihm Gutes getan haben, sondern an die Menschen, die sich plagen und schwere Lasten tragen müssen.

Und wir fragen da ganz schnell: Ist das nicht ein Risiko für Jesus, sich solche Gäste einzuladen? Verärgert er damit nicht die eine Gruppe und hebt die andere in manch peinliche Situation? Es ist ein Risiko, da Jesus den Eingeladenen nahelegt, das eigene Joch auf sich zu nehmen, eben nicht davonzulaufen, sondern sich seinen Aufgaben zu stellen.

Das Joch Jesu – zusätzlich zu all dem, was uns täglich beschäftigt und plagt: die Last der Kindererziehung, Sorge um die Jugendlichen, die eigenen beruflichen Strapazen, die schwierige Verständigungsmöglichkeit mit den Nachbarn, die mangelnde Sinnfindung im

eigenen Leben und die vielen schier unlösbaren Probleme in der weiten Welt?

Das Joch Jesu

Ja, es gibt eine Last Gottes: die Verpflichtung auf das Doppelgebot der Liebe („*Liebe deinen Nächsten wie dich selbst!*“) unter Zurücknahme des eigenen Ichs. Und das darf im Alltag auch konkret werden.

Aber Jesus fügt hinzu: „*Mein Joch drückt nicht und meine Last ist leicht*“ (Mt 11,30). Es ist Anliegen Jesu, uns bei allen täglichen Nöten und Ängsten eine tiefe Absicherung zu verschaffen. Es soll sich lohnen, auf ihn zu vertrauen. Wenn er die Bedrückten einlädt: „*Kommt alle zu mir*“, dann möchte er wie bei einem Seiltänzer ein Netz spannen, das ihm Sicherheit gibt und ihn hält. Der Trapezkünstler im Zirkus vertraut darauf: Mir kann nichts passieren. Ich kann danebengreifen und die Schaukel verfehlen. Ja, ich kann sogar abstürzen – aber ich werde todsicher aufgefangen.

Schicksalsschläge

Weil jeder Mensch mit Sorgen, Ängsten, Schicksalsschlägen und Enttäuschungen beladen ist, gilt jedem von uns diese Einladung Jesu: „*Kommt alle zu mir; ich werde euch (innere) Ruhe verschaffen*“ (Mt 11,28). Diese Einladung dürfen wir annehmen – denn wir werden todsicher aufgefangen!



Pfarrbüro geschlossen

Bitte beachten Sie, dass das
Pfarrbüro am 27. Juni und 14. Juli geschlossen ist.



Wie kann Gott das zulassen?

Manche Menschen wollen aber mit Gott und der Kirche nichts mehr zu tun haben, weil sie das Leid in der Welt erleben und sich fragen, warum Gott dieses Leid zulässt, gerade wenn sie Leid bei Kindern sehen. Warum dürfen Terroristen wüten? Warum müssen Unschuldige leiden oder gar sterben – nicht nur im Straßenverkehr? Warum hungern so viele Menschen auf dieser Erde? Warum siegt so oft die Ungerechtigkeit? Warum lässt Gott das zu?

Dieser Frage ist bereits Jesus ausgesetzt. Im Evangelium (Mt 13) lesen wir, dass die Knechte des Gutsherren fragen, ob sie das Unkraut ausreißen sollen. Jesus jedoch lehnt das ab und plädiert dafür, Unkraut und Weizen, also das Gute und das Böse, weiterhin wachsen zu lassen. Er geht dabei der äußerst schwierigen Frage, woher überhaupt das Böse kommt, zunächst einmal nicht nach.

Freiheit als Ursache von Schuld

Obwohl nach dem biblischen Bericht am Anfang der Schöpfung alles sehr gut war, stellt Jesus fest: Es gibt das Böse, und es ist eine Gefahr für die Welt. Alle Menschen wissen – und Tag für Tag wird es bestätigt –, dass ein Strom von Schuld sich über diese Welt ergießt, der auch Unschuldige wegreißt. Aber nicht von Gott kommt diese Schuld, sondern vom Menschen, dem Gott das größte Geschenk gemacht hat, das er zu vergeben hatte: die Freiheit.

Warum aber lässt Gott das Unkraut mit dem Weizen wachsen? Ganz einfach, weil es das vollkommen Gute und das total Böse auf dieser Erde nicht gibt. Steckt nicht immer ein Körnchen Glaube im Unglauben, Zuneigung im Hass, Hoffnung in der Verzweiflung, Versöhnung in der Feindschaft, Christliches im Heidnischen?

GANZ PERSÖNLICH

Viel Zuneigung und Wertschätzung durfte ich in den vergangenen Wochen von Ihnen erfahren:

zunächst anlässlich meines Krankenhaus-Aufenthaltes und den krankheitsbedingten Gottesdienst-Änderungen (Danke für die lieben Genesungs-Karten und dem Verständnis dafür, dass Gottesdienste ausfielen!),

anschließend für die überaus große Anzahl von Beileids-Bekundungen zum Tode meiner Mutter.

Danke für jedes Gebet, für jede persönliche Anteilnahme; Danke für die Teilnahme bei Beerdigung und Requiem; Danke für die vielen Kondolenzbriefe, die ich einzeln gar nicht beantworten kann; Danke für die große Anzahl von zgedachten heiligen Messen, die in einem „Legat“ für jährliche Gottesdienst für meine Mutter angelegt werden; Danke den Ehepaaren Herbert und Ott, die spontan eine Zusammenkunft zwischen der Beerdigung in Aschaffenburg und dem Requiem am Abend im Pfarrzentrum Würth möglich machten.

Würden wir nicht mit der Vernichtung des Unkrautes auch den Keim des Guten mit zerstören? Wäre das nicht ein Verlust für die Welt? Thomas von Aquin hat einmal gesagt: Viel Gutes wäre in der Welt nicht geschehen, wenn Gott das Böse nicht zugelassen hätte.

Schnell sagen wir auch: Unkraut – das sind die anderen: Mörder, Diebe, Unterdrücker. Dabei denken wir zu wenig nach über das Unkraut in uns selbst, das wuchert und auch den Weizen in uns ersticken kann.

Es ist tröstlich und hoffnungsvoll, ja letztlich sogar unsere Rettung, dass Gott wartet, uns so nimmt, wie wir sind: mit dem Weizen und dem Unkraut in uns. Er versucht, den Weizen in uns zur Reife zu führen, trotz allem wuchernden Unkraut. Und auch auf die Frage: „Wie kann Gott das alles zulassen?“ ist eine Antwort immer noch möglich: In der Freiheit, die er uns schenkt, und in der Liebe, mit



der er uns begegnet, ist er trotz allem ein gnädiger und barmherziger Gott.

Dass Sie diesen Gott der Liebe und der Freiheit und seiner ganz persönlichen Zuwendung so erfahren können, das wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen.

Firmung

In den kommenden Wochen empfangen 23 Jugendliche unserer Pfarrei das Sakrament der

Firmung: wegen Schulausflügen in diesem Jahr aufgeteilt in Mömlingen und in Großheubach. Beten wir für all diese Jugendlichen und ihre Familien.

Ich grüße Sie alle recht herzlich

Ihr Pfarrer

Wolfgang Schultheis



Messfeier auf dem Fußballplatz am Reifenberg Messfeier am Schiffermast

Aus Anlass der 90-Jahr-Feier des FSV Wörth findet am **Sonntag, 2. Juli 2017**, die sonntägliche Eucharistiefeier auf dem **Sportgelände am Reifenberg** statt. Beginn ist wie immer um **10:30 Uhr**.

Auch wenn in diesem Jahr kein Altstadtfest stattfindet, wollen wir dennoch unseren inzwischen traditionellen Sonntags-Gottesdienst am Mainufer feiern. Leider kann unsere Musikgruppe nicht zum gewohnten Termin am dritten Juli-Wochenende.

Deshalb findet die **Eucharistiefeier am Schiffermast** bereits eine Woche früher als sonst, also am **Sonntag, 9. Juli 2017, ebenfalls um 10:30 Uhr** statt.

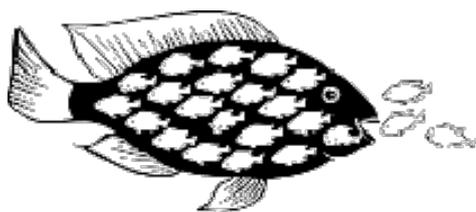
Die Vorbereitung übernimmt wie immer der Familiengottesdienstkreis, musikalisch begleitet uns die Band „GLORIOUS“.



Neue Ministranten in St. Nikolaus

Valerie da Silva, Dominik Czapla und Anastasia Khabalashvili (v.l.) wurden am 14. Mai 2017 der Pfarrgemeinde als neue Ministranten vorgestellt.

Wir wünschen den „Neuen“ viel Freude und Gottes Segen bei ihrem Dienst am Altar, den sie stellvertretend für die ganze Gemeinde ausüben.



Firmkurs 2017

Nächste Termine:

Dienstag, 11.07.17 – 19:00 Uhr

Einstimmung in die Feier der Firmung – Generalprobe

Pfarrkirche St. Nikolaus, Wörth

Mittwoch, 19.07.17 – 16:00 Uhr

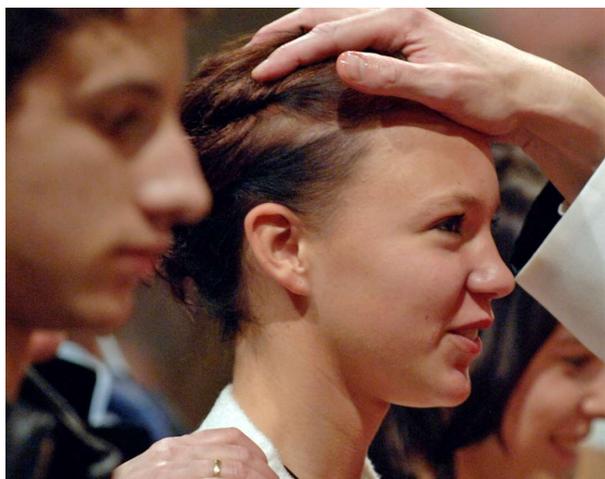
Firmung in Mömlingen – Neue Kirche

Montag, 24.07.17 – 14:00 Uhr

Firmung in Großheubach

Donnerstag, 27.07.17 – 18:45 Uhr

Reflexionsrunde zum Firmkurs – Nikolaus-Saal des Pfarrzentrums



Unsere Firmlinge 2017

Noah Bauer	Vanessa Berninger
Ben Braunwarth	Tim Brunner
Selina Denk	Hannah Dotzel
Marie Eichhorn	Gina Eßberger
Selina Fischer	Sophie Grundmann
Fabienne Guillaume	Emely Häfner
Leonie Kettinger	Natalie Koch
Tatiana Koch	Karolin Lohse
Louis Markert	Nico Prockner
Svenja Schneider	Johanna Seefried
Vanessa Trapp	Peter Teitscheid
Mona Treptau	



Walldürn-Wallfahrer aus Köln zu Gast bei uns

Wie in den vergangenen Jahren frühstückten die Walldürn-Wallfahrer auf ihrem Weg nach Walldürn bei uns im Pfarrzentrum.

Am letzten Tag der siebtägigen Etappe machten 270 Pilger von Obernburg kommend frühmorgens Station bei uns, um von hier aus zum Kloster Engelberg weiterzuziehen.

Inzwischen ist ein Dankeschreiben der Wallfahrer eingetroffen:



„Freude miteinander teilen – Lasten miteinander tragen“
So lauteten die Leitgedanken für unsere Walldürn-
Wallfahrt 2017.

Vieles ist nur möglich geworden durch Ihr Engagement
im Vorfeld und während unserer Wallfahrt.

Für dieses vielfache Engagement danken wir im Namen
aller Pilger ganz herzlich und wünschen Ihrer Gemeinde
alles Gute und Gottes Segen.

Die Bruderschaft vom kostbaren Blut
Karl-Heinz Wahlen, Präses
Stefan Beßlich

Eine Bildergalerie vom Aufenthalt der
Wallfahrer in Köln finden Sie
auf unserer Homepage.
Weitere Informationen zur
Bruderschaft vom kostbaren Blut in Köln
finden Sie unter diesem Link:
<http://www.wallfahrt-koeln-wallduern.de>



Erstkommunionkurs 2018

Der Informations-Elternabend für den kommenden Vorbereitungskurs hat
bereits stattgefunden.

Die **persönliche Anmeldung der Kinder** findet statt am **Freitag, 7. Juli
2017, von 17:00 bis 19:00 Uhr im Pfarrhaus.**

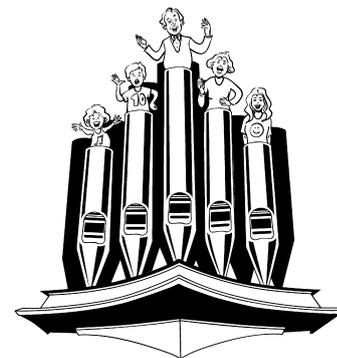
Falls Sie verhindert sind, vereinbaren Sie bitte einen persönlichen Termin im Pfarrbüro.



Erneuerung der Glocken- joche und Schallläden - Reinigung der Orgel

Die Spendenaktion für die **Erneuerung der
Glockenjoche und der Schallläden**, sowie unsere
Verhandlungen mit der Bischöflichen Finanzkammer

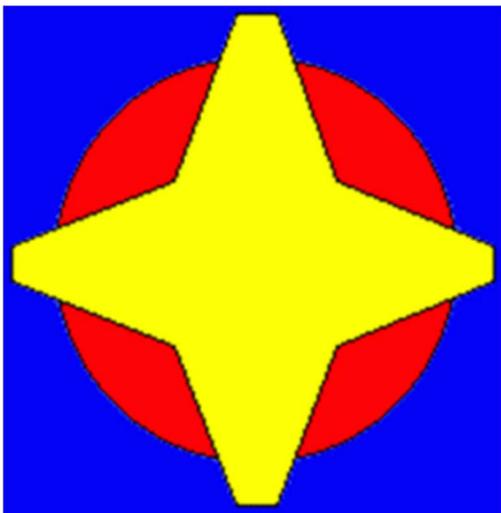
waren erfolgreich. Bei einer Unterredung am 22. Juni 2017 in Würzburg konnten wir noch für dieses
Jahr 2017 eine **Zuschuss-Zusage des Bistums in Höhe von 40.000 Euro** erhalten. Damit ist es
möglich, dank all Ihrer bisherigen **Spenden in Höhe von 25.290 Euro**, in der nächsten Sitzung der
Kirchenverwaltung Ende Juli die Bauausführung zu beschließen. Architekt Becker wird die
notwendigen Angebote einholen.



Auch in Bezug auf die Reinigung der Orgel konnten wir in der Besprechung mit der Bischöflichen
Finanzkammer einen großen Fortschritt erzielen. Die Bauausführung wird für das kommende Jahr
2018 geplant. Auch hierfür wird ein Zuschuss seitens des Bistums in Höhe von 10.000 Euro in
Aussicht gestellt. Unser Spendenstand hierfür beläuft sich im Moment auf 12.430 Euro. Somit steht
auch hier einem Beschluss der Kirchenverwaltung zur Bauausführung nicht mehr viel im Wege.
Denn ich bin zuversichtlich, dass wir die restlichen Gelder auch noch zusammenbekommen.

Herzlichen Dank für all Ihre Mitsorge!

Wolfgang Schultheis, Kirchenverwaltungsvorstand



Wer rettet die Retter? – Fortbildungstag für Einsatzkräfte in Wörth

Angesichts immer höherer Belastung für Einsatzkräfte bei Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei fragen sich zunehmend die Retter: Woher kommt Hilfe für uns? Wer steht uns bei? Wie können wir Krisen bewältigen? Wie können wir unsere Widerstandsfähigkeit bewahren?

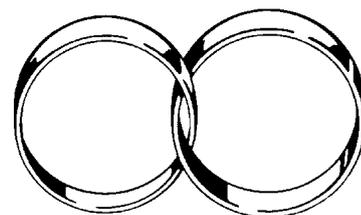
50 Rettungskräfte aus mehreren Bundesländern versammelten sich auf Einladung der Notfallseelsorge am Untermain auch in diesem Jahr im Pfarrzentrum in Wörth, um der eigenen Resilienz (Widerstandsfähigkeit) auf die Spur zu kommen. Referentin Sabine Menge (Pastoralassistentin in Stadtsteinach) erläuterte nicht nur Erforschung und genetischen Ursachen, sondern verdeutlichte anhand konkreter Beispiele, wie wichtig Resilienz als Strategie im Umgang mit Krisen für Einzelne, aber auch für ganze Einsatz-Teams ist. Praktische Übungen zur persönlichen Stärkung der Widerstandskräfte rundeten den gemeinsamen Fortbildungstag der „Blaulicht-Organisationen“ ab.



**Wir freuen uns über unser neues Gemeindemitglied,
das durch die Taufe zum Kind Gottes wird:**

Julian Otto Laumeister

**Wir freuen uns mit unseren Brautpaaren
und wünschen ihnen Gottes Segen
für den gemeinsamen Lebensweg:**



Natalie und Jens Rollmann
Thi-Bich Pham und Luis Daniel Silva Almeida



**Wir trauern um unsere Verstorbenen,
die Gott zu sich
in sein ewiges Reich gerufen hat:**

Berta Becker
Erna Reinauer



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

- So 25.06** **12. Sonntag im Jahreskreis**
10:30 **Messfeier**
Gebetsbitten:
Pfarrer Josef Kerber
Gabriele Kaufer und Onkel Dietmar
- Do 29.06** **Hl. Petrus und Hl. Paulus, Apostel**
13:30 Andacht Senioren Bürgstadt
mit Kirchenführung
durch Pfarrer Wolfgang Schultheis
15:00 Urnenbeisetzung: Erna Reinauer
16:30 Kirchenführung für die Haibacher
Schönstatt-Mütter durch
Pfarrer Wolfgang Schultheis
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:00 Feier der Versöhnung
(Empfang des Bußsakraments)
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
Gebetsbitten:
Gustav, Berta und Maria Schellenberger
- Fr 30.06** **Hl. Otto, Bischof v. Bamberg,**
Die ersten hll. Märtyrer v. Rom
13:30 Sterberosenkranz und Requiem: Berta Becker
15:00 Urnenbeisetzung: Berta Becker
16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
- Sa 01.07** **Theoderich, Dietrich**
14:30 Tauffeier: Julian Otto Laumeister
18:00 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 02.07** **13. Sonntag im Jahreskreis**
10:30 **Messfeier auf dem Sportgelände am Reifenberg,**
anlässlich des 90. Jubiläums
des FSV Wörth 1927 e.V.
Gebetsbitten:
Alfred Zipf
Lebende und Verstorbene der Familien Baier,
Seeger und Hohm
Magdalena Kaufer und Angehörige
Willi Hensler und Verstorbene der Familien Hensler und Scheuermann
Lebende und Verstorbene des Fußballsportvereins Wörth 1927
- Di 04.07** **Hl. Ulrich, Bischof v. Augsburg,**
Hl. Elisabeth, Königin v. Portugal
18:00 *Pfarrer: Anbetung um geistliche Berufe in Mechenhard*
18:30 *Pfarrer: Messfeier in Mechenhard*

Eine Zusammenstellung von
Gottesdiensten im Landkreis
Miltenberg finden Sie unter
folgendem Link im Internet:
[http://www.mil.main-franken-
katholisch.de/gottesdienste](http://www.mil.main-franken-
katholisch.de/gottesdienste)



Bitte beachten Sie, dass für die
Bereitstellung dieser Daten die
jeweiligen Pfarrämter
verantwortlich sind.

ACHTUNG
Messfeier auf dem
Sportgelände
am Reifenberg



- Do 06.07 **Hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin**
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
- Fr 07.07 **Hl. Willibald, Bischof v. Eichstätt, Glaubensbote**
16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
- Sa 08.07 **Hl. Kilian, Bischof v. Würzburg, und Gefährten, Glaubensbote**
18:00 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 09.07 14. Sonntag im Jahreskreis**
10:30 Messfeier am Schiffermast auf der Mainlände
Gebetsbitten:
Erna Lambmann
Verstorbene der Familien Spall,
Orgeldinger und Angehörige
Josef Bahr und Karl König
Renate Heinel
Juliana Merkle und Tochter Elisabeth
- Di 11.07 **Hl. Benedikt v. Nursia, Vater des abendländischen Mönchtums**
19:00 Andacht zur Vorbereitung auf die Firmung
- Do 13.07 **Hl. Heinrich II. und hl. Kunigunde, Kaiserpaar**
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
Gebetsbitten:
Therese und Paul Westenburg
- Fr 14.07 **Hl. Kamillus von Lellis, Priester, Ordensgründer**
16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
- Sa 15.07 **Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer,**
Hl. Gumbert
18:00 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 16.07 15. Sonntag im Jahreskreis**
10:30 Messfeier
- Mo 17.07 **Donata, Alexius, Marina, Charlotte, Gabriele**
16:00 Messfeier in der Seniorenresidenz Wörth
- Mi 19.07 Bernulf**
16:00 FIRMUNG in Mömlingen
- Do 20.07 **Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien**
18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
18:30 Rosenkranz
19:00 Messfeier
Gebetsbitten:
Margarete und Gottfried Wirsing
- Fr 21.07 **Hl. Laurentius v. Brindisi, Ordenspriester, Kirchenlehrer**
16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth

ACHTUNG
Messfeier
am Schiffermast
auf der Mainlände



- Sa 22.07 **Hl. Maria Magdalena,**
 15:00 Trauung: Natalie und Jens Rollmann
 18:00 *Pfarrer: Messfeier in der Krankenhauskapelle Erlenbach*
- So 23.07 16. Sonntag im Jahreskreis**
10:30 Messfeier
 Gebetsbitten:
 Lebende und Verstorbene der Familie Martin, besonders Sohn Heinz Franz Wohlmann
- Mo 24.07 Hl. Christophorus, Märtyrer in Kleinasien**
14:00 FIRMUNG in Großheubach
- Do 27.07 **Bertold, Natalie**
 18:00 Anbetung vor dem Allerheiligsten
 18:00 Feier der Versöhnung (Empfang des Bußsakraments)
 18:30 Rosenkranz
 19:00 Messfeier
- Fr 28.07 **Benno, Beatus, Innozenz, Samson**
 08:00 Schuljahresabschlussgottesdienst der Volksschule Wörth
 16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
- Sa 29.07 **Hl. Martha von Betanien**
 14:00 Segnungsfeier: Janina Volk und Dominik Ansorge
 (Pfarrkirche Trennfurt, Zelebrant: Pfarrer Wolfgang Schultheis)
 15:00 Trauung: Thi-Bich Pham und Luis Daniel Silva Almeida
- So 30.07 17. Sonntag im Jahreskreis**
10:30 Messfeier
 Gebetsbitten:
 Franz Poisel und verstorbene Angehörige
 Bernhard Steiniger

Termine und Veranstaltungen

Sonntag, 25.6.17		Charismatischer Gebetskreis	Gebetstag 10:30 Uhr: Messfeier in St. Nikolaus 13:30 Uhr: Lobpreis im Haus Maria und Martha	
Sonntag, 25.6.17	18:00	Pfarrer	Treffen der Priestergemeinschaft (bis 26.06.17)	Schönstatt
Montag, 26.6.17	19:00	Pfarrer	Bayerisches Rotes Kreuz: Vorstandssitzung	Obernburg
Dienstag, 27.6.17	07:30	Dekanat Obernburg	Dekanatsfahrt - Pfarrbüro geschlossen!	
Donnerstag, 29.6.17	13:30	Senioren aus Bürgstadt	Andacht und Kirchenführung	St. Nikolaus
Donnerstag, 29.6.17	16:00	Schönstatt-Familie Hai-bach	Kirchenführung	St. Nikolaus
Donnerstag, 29.6.17	19:30	Caritasverband im Land-kreis Miltenberg	Caritasrat	Miltenberg



Freitag, 30.6.17	09:30	Pfarrei St. Nikolaus	Hauskrankenkommunion Falls Sie jemanden kennen, der besucht werden möchte, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro	Wörth
Samstag, 1.7.17	11:00	Pfarrer	Brautgespräch	Pfarrhaus
Montag, 3.7.17	14:30	Pfarrer	Vorstand des Schönstattzentrums	Würzburg
Dienstag, 4.7.17	16:00	Notfallseelsorge am Untermain	Besprechung der Dekanatsverantwortlichen	Wörth
Dienstag, 4.7.17	20:00	Pfarrgemeinderat	Sitzung	Kolpingzimmer
Freitag, 7.7.17	17:00	Erstkommunionkurs 2018	Persönliche Anmeldung der Kinder	Pfarrhaus
Montag, 10.7.17	07:45	Erstkommunionkurs 2017	Einladung des Bischofs im Rahmen der Kiliani-Woche an alle Kommunionkinder aus dem Bistum Würzburg	Würzburg
Dienstag, 11.7.17	19:00	Firmkurs 2017	Einstimmung in die Firmung / Generalprobe	St. Nikolaus
Mittwoch, 12.7.17	10:00	Pfarrer	Treffen der Priestergemeinschaft	Weiskirchen
Freitag, 14.7.17		Pfarrbüro	geschlossen!	
Freitag, 14.7.17	17:00	Pfarrer	Brautgespräch	Pfarrhaus
Freitag, 14.7.17	20:00	Organisten	Besprechung	Pfarrhaus
Dienstag, 18.7.17	14:45	Dekanat Obernburg	Seelsorgekonferenz	Eisenbach
Mittwoch, 19.7.17	16:00	Firmkurs 2017	Firmung	Mömlingen
Freitag, 21.7.17	14:00	Caritasverband in der Diözese Würzburg	Vertreterversammlung	Würzburg
Montag, 24.7.17	14:00	Firmkurs 2017	Firmtermin für die Gymnasiasten aus Erlenbach (Nachholtermin)	Großheubach
Montag, 24.7.17	20:00	Kirchenverwaltung	Sitzung	Pfarrhaus
Dienstag, 25.7.17	17:00	Erstkommunionkurs 2017	Abschlussfeier	DJK-Ratskeller
Dienstag, 25.7.17	18:00	Caritasverband im Landkreis Miltenberg	Vorstandssitzung	Miltenberg
Dienstag, 25.7.17	20:00	Caritasverband im Landkreis Miltenberg	Vertreterversammlung	Miltenberg
Donnerstag, 27.7.17	16:00	Pfarrer	"Mainbogen-Team"	Erlenbach
Donnerstag, 27.7.17	18:45	Firmkurs 2017	Reflexionstreffen	Pfarrzentrum
Freitag, 28.7.17	09:30	Pfarrei St. Nikolaus	Hauskrankenkommunion Falls Sie jemanden kennen, der besucht werden möchte, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro	Wörth
Sonntag, 30.7.17		Pfarrer	Urlaub bis 30.08.17	
Dienstag, 1.8.17		Pfarrbüro	Im Ferienmonat August geschlossen!	



Katholische Pfarrgemeinde St. Nikolaus
Pfarrer-Adam-Haus-Straße 6, 63939 Wörth am Main
www.nikolaus-woerth.de

Pfarrkirche St. Nikolaus	Die Pfarrkirche ist dienstags und mittwochs ganztägig geöffnet, an allen anderen Tagen jeweils zu den Gottesdiensten. Nur für diesen Zeitraum haben wir einen ehrenamtlichen Schließdienst.	
Pfarrbüro Luise Herbert	Dienstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr Freitag von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr	Telefon: 09372 941387 Fax: 09372 941087 pfarramt@nikolaus-woerth.de
Pfarrer Wolfgang Schultheis	In dringenden Angelegenheiten (Krankensalbung, Sterbefall...) dürfen Sie gerne jederzeit anrufen! Mittwoch: freier Tag	Telefon: 0173 9733201 Fax: 09372 941087 pfarrer@nikolaus-woerth.de
Pfarrgemeinderat Martina Philipps	Vorsitzende	Telefon: 09372 72988 martina@fam-philipps.de
Kirchenverwaltung Kirchenpflegerin Karin Geske	Vorsitzender der Kirchenverwaltung ist qua Amt der Pfarrer. In der Ausführung wird er unterstützt von der Kirchenpflegerin	karin_geske@t-online.de
Pfarrzentrum Alois Gernhart	Für Belegungsanfragen und Verträge Dienstag von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr im Pfarrbüro	Telefon: 09372 941087 pfarrzentrum@nikolaus-woerth.de
Pfarrzentrum Reiner Ott	Vorsitzender des Verwaltungsrates	reiner.ott@online.de
Pfarrzentrum Reiner Weigand	Hausmeister	Telefon: 09372 73511
Unsere Bankverbindungen: Sparkasse: DE71 7965 0000 0430 2329 75 Raiffeisenbank: DE29 7966 6548 0000 1100 94		

*Diesen Newsletter können Sie kostenlos gerne auch als PDF-Abo beziehen.
 Schicken Sie dazu eine Mail an newsletter@nikolaus-woerth.de
 Immer wieder wird auch nach Predigten von Pfarrer Wolfgang Schultheis gefragt.
 Auch diese können Sie abonnieren.
 Schicken Sie dazu eine Mail an pfarrer@nikolaus-woerth.de
 oder lassen Sie sich diese im Pfarrbüro ausdrucken.*

Der nächste Newsletter erscheint spätestens zum 30. Juli 2017.
 Beiträge und Messbestellungen hierfür bis spätestens zum 15. des Monats an das Pfarrbüro.